Niederschrift GVO-06-2328-22-22102026
über die Sitzung der Gemeindevertretung Kastorf
am 22.10.2026 im Kultur- und Freizeitzentrum, Clubraum, in Kastorf

Anwesend (stimmberechtigt):	Bürgermeister Lohmeier Gemeindevertreterin Büsing Gemeindevertreter Wiedenhöft, W. Gemeindevertreter Bork, bis TOP 14 Gemeindevertreter Klincker Gemeindevertreter Siemers Gemeindevertreter Herzog Gemeindevertreter Brose Gemeindevertreter Bartels Gemeindevertreter Wiedenhöft, A. Gemeindevertreterin Pechel
Es fehlen entschuldigt:	
Außerdem anwesend (nicht stimmberechtigt):	Herr Sievers, Amt Berkenthin zugl. als Protokollführer

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung**
2. **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 30.07.2026**
3. **Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung**
4. **Bericht des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden, der Jugendbeauftragten sowie aus dem Stecknitz-Beirat**
5. **Einwohnerfragestunde**
6. **Endausbau B-Plan 17**
7. **Weitere Verwendung ehemaliges Feuerwehrgerätehaus**
8. **Pflegearbeiten Klärteiche und Regenrückhaltebecken**
9. **Winterdienst in der Gemeinde**
10. **Erweiterung Ärztehaus**
11. **Auftragsvergabe Bau Fußgängerüberweg**
12. **Parksituation Schmiedekoppel und Rapskoppel**
13. **Wärmeplanung für die Gemeinde Kastorf**
14. **Mitteilungen und Anfragen**

Die nachstehenden Tagesordnungspunkte werden voraussichtlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen:

15. **Verkauf eines Erbbaugrundstücks**
16. **Grundstücksangelegenheiten**

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:

17. **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Punkt 1 der Tagesordnung
Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung

Bürgermeister Lohmeier eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Punkt 2 der Tagesordnung
Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 30.07.2026

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.07.2026. Diese gilt damit als genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung
Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Die Tagesordnungspunkte 15 – Verkauf eines Erbbaugrundstückes – und 16 – Grundstücksangelegenheiten – sollen unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, so zu verfahren.

Punkt 4 der Tagesordnung
Bericht des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden, der Jugendbeauftragten sowie aus dem Stecknitz-Beirat

Bürgermeister Lohmeier berichtet über die runden Geburtstage und Geburten, zu denen er gratuliert hat.

Ein Gewerbegrundstück wurde verkauft.

Auf der Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Kastorf wurde ein neuer Vorstand gewählt. Alle Posten konnten nicht besetzt werden. Der DRK-Kreisverband führt erstmal weiterhin die Geschäfte.

Die beiden Zelte wurden für 500,00 € verkauft.

Für das Freibad Steinhorst wurden 47 Badekarten verkauft. Der Zuschuss der Gemeinde beträgt 830,00 €.

Der Bauantrag für den Kindergartenbau wurde gestellt.

Die Arbeiten infolge des Wasserschadens im Kindergarten sind vorerst beendet. In einem weiteren Bauabschnitt muss noch der Flur, die Küche und das Büro saniert werden. Erst wenn der geplante Anbau fertiggestellt ist, werden die Arbeiten beginnen.

Es wurde versucht, in das Feuerwehrgerätehaus einzubrechen. Dabei wurde die Verriegelung eines Fensters beschädigt. Die Versicherung hat den Schaden bezahlt.

Der Fußweg in der Lindenstraße, Ahornstraße, Buchenweg und am alten Feuerwehrhaus wurde saniert. Baumwurzeln hatten die Pflasterung angehoben. Die Kosten betragen ca. 17.000,00 €.

Das Geschwindigkeitsmessgerät Christianshöhe war defekt. Die Hauptplatine musste erneuert werden. Kosten 774,45 €.

Die Straßenbeleuchtung in der Lindenstraße, Buchenweg usw. war ausgefallen. Ein Messwagen musste bestellt werden. Eine Verbindungsmuffe im Erdreich war defekt. Kosten: 3.492,98 €.

Aus dem Bauausschuss gibt es nichts zu berichten.

Jugendbeauftragter Bork berichtet über Termine mit den Jugendlichen und fragt an, ob ein Raum in der alten Feuerwehr genutzt werden kann.

Für den Kindergarten-Zweckverband berichtet Gemeindevertreter Herzog, dass eine Einigung mit der Kirche erzielt wurde.

Gemeindevertreterin Pechel berichtet, dass der Finanzausschuss am 18.11.2026 um 19.00 Uhr im Amt Berkenthin tagt.

Gemeindevertreter Pechel berichtet ebenfalls für den Stecknitz-Beirat. Hier wurde sich mit dem Nachfolger für den Stecknitz-Köm beschäftigt sowie dem Leseherbst und ein Rückblick auf das Landeserntedankfest.

Für den Kulturausschuss berichtet Gemeindevertreterin Büsing über den Schlagerabend und das bevorstehende Laternenfest.

Für den Kindergartenbeirat berichtet ebenfalls Gemeindevertreterin Büsing, dass der Kindergarten gefordert hat, dass möglichst der Spielplatz nur vom Kindergarten genutzt wird.

Der Entwurf des Haushaltsplans für den Kindergarten-Zweckverband wurde diskutiert und eine Hygieneschulung für den Kulturausschuss gemeinsam mit der Feuerwehr soll durchgeführt werden.

Punkt 5 der Tagesordnung
Einwohnerfragestunde

Es wird angefragt, wann der Endausbau des Birkenkamps durchgeführt. Bürgermeister Lohmeier berichtet, dass dies im Frühjahr begonnen wird.

Die digital zur Verfügung gestellte Stecknitz-Post hat ein sehr großes Volumen von Speicherplatz. Es wird angefragt, ob dieses auch komprimiert werden kann. Das Amt Berkenthin wird sich hiermit beschäftigen.

Die Bundesstraße wurde mit einer Straßenreinigungsmasche gereinigt. Es wird angefragt, wer dies beauftragt hat. Dies ist nicht durch die Gemeinde passiert.

Es wird angefragt, ob es möglich ist, für Kinder und Jugendliche eine Redezeit in der Gemeindevertretung zu ermöglichen.

Punkt 6 der Tagesordnung
Endausbau B-Plan 17

Bürgermeister Lohmeier berichtet, dass die Preisgarantie inzwischen ausgelaufen ist und durch einen 2. Nachtrag eine Preissteigerung durch die Gemeinde zu finanzieren ist. Es ist hier von Mehrkosten von 616.000,00 € auszugehen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig,

1. die angezeigten Mehrkosten / Preissteigerungen zur Kenntnis zu nehmen;
2. den Bürgermeister zu ermächtigen, den 2. Nachtrag Preissteigerung zu beauftragen und
3. die zusätzlichen Haushaltsmittel über den Haushaltsplan 2027 zur Verfügung zu stellen.

Punkt 7 der Tagesordnung
Weitere Verwendung ehemaliges Feuerwehrgerätehaus

Bürgermeister Lohmeier berichtet folgende Planung. Die eine Halle soll durch eine Trennwand getrennt werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 4.780,10 €. Die eine Hälfte wird für eine Firma für Beflockung vermietet. Die andere Hälfte wird für die Gemeinde als Unterstellmöglichkeit benötigt. Die 2. Halle wird für eine Firma für Fahrzeugaufbereitung vermietet und die Wohnung wird an das Amt Berkenthin vermietet.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, so zu verfahren.

Punkt 8 der Tagesordnung
Pflegearbeiten Klärteiche und Regenrückhaltebecken

Bürgermeister Lohmeier hat im Zuge einer Eilentscheidung den Auftrag für diese Arbeiten erteilt. Die Gesamtsumme beträgt 5.304,91 €.

Die Gemeindevertretung nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung
Winterdienst in der Gemeinde

Es wird diskutiert, den Stundensatz in § 13 Abs. 2 des Übertragungsvertrages für den Winterdienst auf 60,00€ pro Stunde anzupassen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, so zu verfahren.

Gemeindevertreter André Wiedenhöft war gemäß § 22 GO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Punkt 10 der Tagesordnung
Erweiterung Ärztehaus

Bürgermeister Lohmeier berichtet, dass die Mieter zu wenig Platz im Ärztehaus haben. Es wurden verschiedene Varianten eines Anbaus diskutiert. Am realistischsten ist ein Anbau an der Eingangsseite. Hierzu soll eine Planung und Kostenschätzung erstellt werden. Anschließend ist eine angepasste Miete zu berechnen. Diese soll dann mit den Mietern des Ärztehauses diskutiert werden, ob diese Maßnahme finanzierbar ist.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, so zu verfahren.

Punkt 11 der Tagesordnung
Auftragsvergabe Bau Fußgängerüberweg

Bürgermeister Lohmeier stellt die 3 eingegangenen Angebote vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Bieter.

Punkt 12 der Tagesordnung
Parksituation Schmiedekoppel und Rapskoppel

In der Schmiedekoppel wurden Parkverbotsschilder durch Anwohner aufgestellt. Die Polizei hat die Gemeinde hierauf hingewiesen, dass dies nicht zulässig ist und die Schilder zu entfernen sind. Die Anwohner werden angeschrieben und darauf hingewiesen, die Schilder zu entfernen. Ansonsten werden keine weiteren Maßnahmen für sinnvoll erachtet. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Punkt 13 der Tagesordnung
Wärmeplanung für die Gemeinde Kastorf

Die Gemeinde ist nach Bundes- und Landesrecht grundsätzlich verpflichtet, bis zum 30.06.2026 eine kommunale Wärmeplanung zu erstellen. Zwischenzeitlich hat die Gemeinde ein umfangreiches Quartierskonzept erarbeiten lassen, das auch Inhalte einer Wärmeplanung berücksichtigt. Dies betrifft sowohl die Untersuchung möglicher Potenziale als auch die aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Auf den Abschlussbericht vom 30.09.2024, der durch Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.09.2024 beschlossen wurde, wird an dieser Stelle verwiesen. Da das Quartierskonzept für eine mögliche Wärmeplanung zwischenzeitlich anerkannt wurde, sind die Beschlüsse zur Beauftragung einer Wärmeplanung aufzuheben.

Daraufhin beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, keine weitere Wärmeplanung in Auftrag zu geben und hinsichtlich möglicher Erkenntnisse auf das vorliegende Quartierskonzept mit Beschlussfassung der Gemeindevertretung Kastorf am 26.09.2024 zu verweisen. Folglich werden die Beschlüsse der Gemeindevertretung Kastorf zur Beauftragung einer weiteren Wärmeplanung vom 10.04.2025 und 24.06.2026 aufgehoben.

Punkt 14 der Tagesordnung
Mitteilungen und Anfragen

Die letzte Sitzung der Gemeindevertretung Kastorf mit anschließender Weihnachtsfeier wird am 10.12.2026 stattfinden.

Gemeindevertreter Klincker berichtet, dass seine Firma in der Gemeinde Bäume pflanzen möchte und bittet um Abstimmung für mögliche Standorte.

Es wird nach dem Sachstand für die Planung des neuen Gewerbegebietes angefragt.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Punkt 13 der Tagesordnung
Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Lohmeier gibt die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse bekannt.

Ende der Sitzung: 21.51 Uhr

Bürgermeister

Protokollführer